

Humor und Rätsel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **2 (1926)**

Heft 49

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

HUMOR UND RÄTSEL



«Fritz, du siehst wieder so ungewaschen und ungepflegt aus; kannst du denn nicht wenigstens das Haar kämmen?»
 «Ha! Kei Sträh!»
 «Na, kannst doch dem Vater seinen nehmen?»
 «Hät kei Hoor!»

Dem früheren Gouverneur Hodges von Kansas (U. S. A.) unterstand, als er noch Staats-senator war, die Kontrolle des Gefängniswesens von Kansas. Als Hodges einmal das größte Zuchthaus in Leavenworth besuchte, bat ihn der dortige Anstaltsdirektor, an die versammelten Insassen — etwa 700 an der Zahl — eine kleine ermahrende Ansprache zu richten. Der Herr Senator war etwas befangen und begann seine Ansprache mit den Worten: «Geschätzte Mitbürger!» Diese Anrede schien ihm indessen doch nicht ganz geeignet zu sein, und noch verwirrt begann er abermals: «Liebe Mitgefängene!» Diese Worte erregten unter den Sträflingen begrifflicherweise größte Heiterkeit, worauf Hodges zum drittenmal ansetzte: «Ich weiß nicht, wie ich Sie anzureden habe, aber ich bin aufrichtig erfreut, Sie so zahlreich hier versammelt zu sehen...!»

Ein Hellseher. Richter (zu dem Einbrecher): «Haben Sie noch irgend etwas zu bemerken, ehe das Urteil fällt wird?» Einbrecher: «Das Einzige, was mir an der ganzen Geschichte nicht klar wird, ist, daß ein Mann mich wiedererkennen will, der die ganze Zeit über den Kopf unter der Bettdecke geholt hat.»

Der kleine Märtyrer. «Warum schreist du denn so, mein Junge?» «Ach, Vater hat eine neue Seife erfunden, und jedesmal, wenn ein Kunde kommt, muß ich rein und mich mal vorwaschen lassen.»

Kaum glaubwürdig. Der Förster zum Wilderer: «Sie behaupten, nicht geschossen zu haben — wie kommt denn der tote Hase in ihren Sack?»

«Da schau her! Der muß hineingekrochen sein, als ich im Walde einschlief, und da wird er halt erstickt sein.»

Das lockende Inserat. «Ich las Ihr Inserat und möchte mich für das Haus interessieren, das Sie verkaufen wollen.» — «Ich bedauere, aber nachdem ich in dem Inserat die Beschreibung gelesen habe, beschloß ich, es nicht zu verkaufen.»

Vor Gericht. «Angeklagter, warum haben Sie eine Reihe von Gesetzwidrigkeiten unter falschem Namen begangen?» — «Hoher Gerichtshof, ich wollte mir meinen Namen nicht beflecken.»

Nouveautés. «Verzeihung, gnädige Frau.» bringt die Wäscherin Kleider, «alle Flecke haben sich aus der Seide nicht herauswaschen lassen.»

«Flecke?» ist Madame ensetzt, «aber das waren doch handgemalte Modemuster!»

Wildbegierig. «Na, Fritz, was möchtest du denn noch über unsere Wirtschaft wissen?» «Woher weiß das Huhn, wie groß die Eierbecher sind?» forschte der Kleine.

Kreuzwort-Rätsel von SPORT und SPIEL

1	2	3		4	5	6
		7		8		
9				10		
			11 12			
13 14		15		16		17
18				19		
		20				

Bedeutung der Wörter:

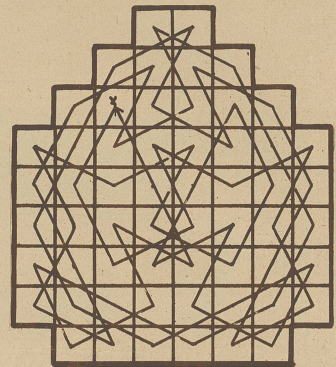
a) senkrecht:

1. Das ist ein geistvoll Spiel zum Denken; man muß dabei kein Glied verrenken. Bei jedem Spiel bin ich dabei, geht's um die Ehre, nicht um 2 3. Es gibt euch dieses kleine Wort gar viel Gelegenheit zum Sport. 4. Der alte, humorvolle Gott, ich wette, daß er am Sport sein Vergnügen hätte! 5. Hat zu tun beim Kartenspiel. 6. Treibt zur Sommerszeit man viel. Wer sich beim Spiel einmal verletzt, schreit 11! was andere ergötzt. Und die noch mehr zu Schaden kamen, sind Märtyrer ohne 12 vor dem Namen. Wer die Maschine mit 14 nicht schmiert, merkt, daß auch sie die Geduld mal verliert. Bei jedem Sport muß 15 stark sein, sonst wird die Leistung nur ein Quark sein. 16. Dies muß so scharf sein wie die Augen, man würde sonst zum Sport nicht taugen. Untadelig sei gleichfalls 17, man möchte sonst sich unbeliebt seh'n.

b) waagrecht:

Welch ein Genuß ist's, 1 zu schauen auf unserm See, dem schönen, blauen! Gar gut zu schmecken pflegt die 7 mit Schinken, wenn man Sport getrieben. Hast du dich selbst nicht in der Macht, mein Freund, dann ziehe lieber 8! Mann kann beim Sport die 9 auch brechen, doch wollen wir davon nicht sprechen. 10. Es spielt die Zahl, die schöne, volle, beim Kegeln eine große Rolle. Die 11, wie allgemein bekannt, wird bei Karten viel genannt. Ein Solospiel pflegt nicht zu reizen, drum spielt man lieber meist mit 13. Wer 15 hat, kann's Land durchfahren; die Eisenbahn wird er sich sparen. Die 17 ist der dritte Ton, mehr weiß ich leider nicht davon. 18 und 19, die beiden will ich hier vereint seh'n: Sei 18 über dich und 19! Ob in Neapel oder Danzig; Wer Jachten hat, übt Sport auf 20.

Auflösung zum Rösselsprung in Nr. 48



Mit all den Schätzen, danach du Verlangen trägst, Ist es dasselbe wie mit deinem Schatten: Wenn du den Schätzen nachjagst, so erreichst du sie niemals. Doch wende ihnen nur den Rücken zu: So folgen sie dir nach, wie es dein Schatten tut. (Arabischer Spruch)

Auflösung zum Visitenkarten-Rätsel in Nr. 48

Carosseriewagner

Auflösung zum Silben-Rätsel in Nr. 48

- Desiderius, 2. Islam, 3. Ebenholz, 4. Weihen, 5. Aachen, 6. Gehenna, 7. Estancia, 8. Gneisenau, 9. Lasker, 10. Enterte, 11. Iser, 12. Caillaux, 13. Hagia Sophia, 14. Titania, 15. Diderot, 16. Email, 17. Rossini, 18. Gesolei, 19. Rachtis, 20. Ochraha, 21. Sewastopol, 22. Siemens, 23. Etrurien, 24. Niersteiner, 25. Waffentanz, 26. Erasmus, 27. Liebermann, 28. Tilly, 29. Dolomiten, 30. Auto da Fé.

Die Wage gleicht der großen Welt, das Leichte steigt, das Schwere fällt. (Lessing)

Ab 1. Dezember treten neue Ovomaltine-Preise in Kraft

Der Ovomaltine-Umsatz hat in den letzten Jahren gewaltig zugenommen. Dadurch ist unser Selbstkostenpreis wesentlich gesunken. Nicht nur haben wir als Verbraucher großen Maßstabs die Rohstoffe günstiger einkaufen können, sondern wir konnten auch Betriebsverbesserungen vornehmen, welche die Fabrikationskosten ermäßigten. Die Verwaltungs- und Propagandaspesen sind lange nicht im gleichen Verhältnis gewachsen wie der Umsatz, und auch daraus ergibt sich eine Ersparnis.

Diese Verbilligungsschulden wir ausschließlich dem Wohlwollen der Ovomaltine-Verbraucher. Wir halten es für gerecht, diesen den Dank für das geschenkte Vertrauen in der Weise abzustatten, daß wir die ganze erzielte Ersparnis ihnen zukommen lassen, indem wir die Preise wie folgt ermäßigen:

Ab 1. Dezember kostet
 die große Büchse Ovomaltine Fr. 4.25,
 die kleine Büchse Ovomaltine Fr. 2.25.

Wenn mit zunehmendem Umsatz unser Einstandspreis neuerdings zurückgeht, so versprechen wir eine weitere Ermäßigung der Verkaufspreise.

Bern, den 29. November 1926.
 Dr. A. WANDER A.-G., BERN

Pyramiden
 Original-Tabletten
 Höchsten Narkose-Sträubung

Höchst
 besitzigen: Kopfschmerzen infolge geistiger Ueberanstrengung, die von Frauen so gefürchtete Migräne, die Nachwirkungen übermäßigen Alkohol- und Tabakgenusses.

Verlangen Sie stets die echten **Pyramiden-Tabletten**, erkenntlich am roten Etikett und der Reglementations-vignette.

Nur in den Apotheken erhältlich.

Eau de Cologne
 Lavendel
 Russe
 Kopfwasser

Feinsten
 Rasierseifen
 Wärsche
 Eau de Cologne

Kennzeichen der Echtheit ist das international geschützte Etikett mit dem Kölner Dombau zur Zeit des

F. MARIA FARINA
 sowie dessen Namenszug und Siegel

PHARMA A.-G. VADUZ + GENERALDEPOT

NERVI MIRAMARE STRANDHOTEL
 Dreieck am Meer
 Angenehmes Familienhaus

Jelmoli
 Kaffeisührungsraum

Der beliebte Treffpunkt der Damen

HAEMORRHOIDEN Wenn Sie schon alles probiert haben, machen Sie noch einen Versuch mit **FRAPA 333**
 Salbe in Tuben à Fr. 3.—. In allen Apotheken erhältlich. **FRAPA** Aktiengesellschaft für Arzneimittel, Zürich 6

Technikum Mittweida
 Höheres technisches Institut zur Ausbildung für Elektro- und Maschineningenieure. Programm vom Sekretariat des Technikums Mittweida I. S. z.

„Herzlichen Dank für die rasche und wunderbare Wirkung Ihrer gesetzl. geschützten Kräuterprodukte!“ Gegen 20.000 solcher und ähnlicher, schriftlicher u. mündlicher Anerkennungen, auch aus wissenschaftlichen Kreisen, wurden der bekannten Schweizerfirma J. GYR-NIEDERER in GAIS in kurzer Zeit übermittelt. Der beste Beweis reeller und fachmännischer Bedienung! Prospekt gratis.